

SCHMIEB

N.5

1 DAY

PUNKSZENE DUBLIN

CROSS

STIFF LITTLE FINGERS

KRAFT DURCH FREUDE

Mit
gesunden Zähnen
ist gut lachen!

Gavin und Guggi von den "Virgin
Prune" aus Dublin

IN RHEIN UND RUHR!!!!

AS LETZTL: Jürgen Marcus ist tot, es
ne Jürgen Marcus.

Geschlechtskrank?

MALE haben sich umbenannt. Sie wollen sich jetzt KONTRAST nennen. Als Grund meinte Stefan: Der Name "Male" paßte einfach nicht mehr zu uns". Demnächst wirds auch ne neue Single von ~~100%~~ KONTRAST geben, auf der nach B. Malaka "Ich hör schon die Sirenen" drauf sein soll, ein Lied, was Male schon seit längerem "live" spielen.

AK haben ein neues "Mädchen für alles", nachdem sich der Letzte mit der Gruppenkasse nach Amerika verdrückt hat. Der "neue" ist Herr Kaiser von der Hamburg Mannheimer, einer dem man vertrauen kann. Unter dem geheimnissvollen Pseudonym "Jan" hat er früher mal n' bißchen bei "Aram und die Schaffner" getrommelt. Nach Trommler Claus hat er es nicht nötig stumpfe Leserbriefe an den "Playboy" zu schicken.

Bei den CLOX ist die Welt wieder in Ordnung. Steve ist wieder aus Nordirland zurück. Bei ihrem Auftritt in Dortmund und am 12.4. und beim Schmierfestival am 3.5. wird er wieder dabei sein.

ARAM UND DIE SCHAFFNER haben seit Peters Ausstieg (Er gründete "Nervengas") wieder einen Bassmann. Es ist ~~z~~ Zoo Kids 'Niko. Außerdem will Aram einen "Pogowettbewerb" machen. Wer es mit ihm aufnehmen will, soll sich bei uns melden.

Die ROZZEBOTTLES sind jetzt komplett. Der Schlagzeuger heißt Guido und dann ist noch ein zweiter Gitarist dazugekommen, namentlich Erwin. In dieser Bestzung wird die Dormagener Gruppe auf dem Schmierfestival spielen. Noch schnell die drei "Urmitglieder": Achim/Gitarre, Kai/Bass, Peter/Gesang.

ST 211 gibts wieder. Sie sind jetzt ein Trio. Nick spielt Gitarre und singt. Die Namen von dem Bassmann und dem Schlagzeuger weiß ich nicht. Sie wollen auch auf dem Schmierfestival spielen.

ST 42 wollen jetzt nach langen Nichtstun wieder voll loslegen. Sie können jetzt wieder proben und nach Thomas wollen sie erst dann live spielen, wenn sie sich perfekt fühlen. Hoffentlich spielen sie "Auschwitz Auschwitz weiter".

Bassgitarristin Monika ist bei ÖSTRO 430 ausgestiegen. Sie will vielleicht was neues machen. Ob für sie schon Ersatz gefunden worden ist, weiß ich nicht.

Lothar von der Schallmauer will entweder in der nächsten Zeit einen Sampler oder Singles mit hiesigen Gruppen machen. Toll das hier jemand mal die Initiative ergreift!

Vom Antifasch. Festival in Berlin soll jetzt auch ein Live sampler erscheinen u. a. mit ST 42 und VD (damals noch Miniscos) Wollwars hoffen.

Jürgen (Ex Bazookas und Autofirma) hat mit Mike "Bremer" (Sozz-Ch) ne neue Gruppe aufgemacht.

Im Mai/Juni sollen 4 norddeutsche Gruppen nach D-dorf kommen: No Name, Snopz (Bremen), Kennzeichen-D (Lindern), Offensive Herbst 78 (Verden)

PLATTEN

von Jimmy Jimmy und Peter Par

COCKNEY REJECTS Greatest hits
Es gibtsie also doch noch, die
die jungen, energiegeladenen

Bands, die Rejects sind wohl
das beste, was im letzten hal-

ben Jahr rausgekommen ist
und sie bringen die alte Fr-

ische und den Fun der Punk
wieder zum Leben, die Platte

macht Spaß, ist zum Saufen,
für Feten, auf jeden Fall nicht

für Diskussionsrunden.
JOIN THE REJECTS! (LP) JJ

PSYCOTIC TANKS (Single)
1 ste Single der Kölner Grup-

pe, nicht ganz so gut wie
live, aber gut gut, n'bißchen

Chaos Gitarre und drückender
Sound. PP

THE BARRACUDAS I want my woo
dy back (Single) Lustiger Pop-

punk, super Ohrwurm, entfernte
Verwandschaft zu den Ramones

Undertones, Beach Boys, auf
jeden Fall Surfin. "London is

is a lonely town, when you're
the only surfer boys around. JJ

S.Y.P.H. (LP)
Erste Seite voll geil, Gang

of Four ähnlich, alle Hits
drauf, Harry Rag hat ne ein-

drucksvolle Stimme, 2. Seite
gefällt mir nicht, zu experi-

mentell (Leider) PP

SKAFISH (Single)
Amitruppe, supergut, gehn gut

ab, ziemlich poppig, B. Seite
ein einziger Orkan. PP

ACHTUNG! PUNKII: Mütter bringt eure
„Kids“ in Sicherheit. Punk aus Düssel-

dorf ist angesagt. Die Formation ZK
gestartet am Samstag, 22. März, im Mett-

manner Jugendhaus.

PHOSPHOR ep 2 Bands aus Hannover,
MODERNE MAN ep beide mit ner EP. Phos-
ther gefallen mir ganz gut, sind ziemlich
schnell, Pogo, wirken aber nicht stumpf
mehrstimmiger Gesang. "Moderne Man" sind
etwas fortschrittlicher, echt gut, schnel-

les Tempo und gute Ideen. PP

UNDERTONES My perfect cousin (Single)
Toll, genial-wie immer! Die Undertones

haben meine Erwartungen voll erfüllt,
irgendwie besser als die letzte. Auf

der B-Seite ist das Hey-hey-hey-Lied
mit dem sie ihre Live Gigs anfangen.

Supertolle Platte! PP

X O DUS English blackboys (LP)
Mal wieder ne Reggaeplatte, X o Dus is

ne englische Reggae-gruppe, spielen tot
al guten Reggae, geht in Richtung "Cap-

ital Letters", auch textlich, nur sind die
Lieder viel länger und es wird auch

viel Hall benutzt. JJ

1980's Japanese girls (Single)
Bremer Gruppe, Trio, New Wave, A-Seite

geht so, ne Mischung zwischen Rockabilly
r und Dub (!!!) B-Seite-öde-stumpf-würd-

ADAM AND THE ANTS Car trouble (Single)
Saugeil, beide Seiten volle Power!! Un-

bedingt anhören! Schade, das es die nicht
mehr gibt!

JAM Going underground, Singles
VAPORS Turning japanese

Neue Jam Single, wahnsinn!! Paul Weller

gelingt es immer wieder neue Geniestr-

eiche zu produzieren. Genauso gut wie

"Strange town". Vapors von Jam

B. Foxtan entdeckt und unterstützt ja

ähnlich heimlicher Ohrwurm, gut. PP

LURKERS backfire (EP)
Wiederveröffentlichung der ersten be-

den Singles "Freakshow" und "Shadow"

als Doppelsingle. Wer sie noch

nicht hat-unbedingt anschaffen. Mann

waren das noch Zeiten... PP

Gruß an Frankfurt: FRIEDER SINGT
NIE WIEDER SEINE LAHMEN LIEDER!

MEHR PLATTEN

UNDERTONES Hypnotised
 2. te LP. Wahnsinn!
 Kommt zwar nicht ganz
 die erste ran, aber ist
 trotzdem saugeil!! Bes
 onders toll, das lang-
 same "The way girls ta
 lk" Aber die UNDERTONE
 S sind ja ohnehin mei
 ne Lieblingsgruppe. PP

IN DIE ZUKUNFT (2.ter Hamburg Sampler)

"live" echt gerne, find
 auch die EP ganz gut,
 aber hier klingen sie
 ziemlich stumpf und
 stupide, gehn aber gut
 ab, aber mehr auch nicht.
 DIN A TESTBILD: % Kotz!!
 Ekelhafter Experimentals
 scheiß! ZK: Hört sich
 ziemlich beschissen an!
 Campino außer Atem,
 Dieter macht Heavy
 Metal, ziemliches Chaos,
 Campino traut sich nicht
 mehr auf die Straße.
 MALE: Echt gut, geht
 gut los und auch sonst
 gut. Das Anfangsgriff
 von "Ich hör schon die
 Sirenen" ist toll, aber
 woher haben die das
 nur geklaut. Zusammenfassend
 ist zu sagen das es sich
 lohnt den Sampler zu
 kaufen (obwohl ZK anderer
 Meinung sind) Er ist ein
 gutes Dokument über die
 deutsche Punkszene. PP

Von der Aufnahmequalität
 besser wie der erste.
 Zu den Gruppen HANS &
 PLAST: Es brennt mal
 wieder. Schrecklich,
 ich mag dieses Lied
 ohnehin nicht. BIG
 MUFF: Das erste Lied
 gefällt mir sehr gut
 aber das zweite... Sind
 nicht so schnell, aber
 hatten gute Ansätze.
 GEISTERFAHRER: Erste
 Lied ganz lustig, aber
 das zweite ist total
 schwachsinnig-zum
 Kotzen. KFC: gehn gut
 ab, obwohl % Trimpops
 Stimme ziemlich
 erschöpft und Tommi's
 Gitarre manchmal in
 Richtung Heavy Metal
 geht. Beste Gruppe
 auf diesem Sampler.
 BUTTOCKS: Seh ich
 auch die EP ganz gut,
 aber hier klingen sie
 ziemlich stumpf und
 stupide, gehn aber gut
 ab, aber mehr auch nicht.
 ZK: Hört sich ziemlich
 beschissen an! Campino
 außer Atem, Dieter
 macht Heavy Metal,
 ziemliches Chaos,
 Campino traut sich
 nicht mehr auf die
 Straße. MALE: Echt
 gut, geht gut los und
 auch sonst gut. Das
 Anfangsgriff von "Ich
 hör schon die Sirenen"
 ist toll, aber woher
 haben die das nur
 geklaut. Zusammenfassend
 ist zu sagen das es
 sich lohnt den Sampler
 zu kaufen (obwohl ZK
 anderer Meinung sind)
 Er ist ein gutes
 Dokument über die
 deutsche Punkszene. PP

WEITERE NEUIGKEITEN!!

die BAZOCKAS
 haben noch einen
 zweiten Gitarristen
 dazubekommen.
 Es ist Guppi, der
 früher mal bei den
 Zoo Kids spielen
 sollte.

Am 19.5. spielen in
 der Leinwand
 Leinwand in Bonn
 VD und der KFC.
 Eintritt 6 Mark,
 Anfang 18 Uhr.

EA 80 ist ne neue
 Gruppe aus Mönchen-
 gladbach. Sie haben
 schon 2 Auftritte
 hinter sich und
 werden jetzt beim
 Schmierfestival
 spielen.

Dieter Zensur (Ex-
 Heimatblatt) und
 Georg (Fehlfarben)
 wollen jetzt eine
 Art Buch (dickes
 Fanzine) über die
 Punkszene DD
 machen. Gute Idee!!

AUTOFIRMA scheint
 auch nicht mehr zu
 geben, d.h. sie
 haben sich gespalten.
 Moser will mit
 nem Daf Typen was
 machen.

DER GOLDENE JOSEF

Der goldene Josef,
 für den stumpfsten
 Spruch des Monats
 geht diesmal an
 die NEUSSER BULLEN,
 die bei ihrem
 "heldenhaften
 Einsatz" beim
 Crasskonzert den
 coolen Kojak
 Spruch: ICH
 GLAUB ES GEHT
 GLEICH LOS
 vom Stapel
 ließen. Entzückend!

Der Schmier grüßt:
 Benno von der
 Endlösung, Kid P,
 die Ungewolltmacher
 die DDR Punktruppe
 "Honeckers Tod",
 Klaus von GDS
 MACH WEITER SO!!!
 die Undertones,
 Tommy Mc Cann,
 Bono und Gaggi.
 Mitgewirkt an
 diesem Schmier
 haben: Jimmy
 Jimmy, Peter Pan,
 Jerry Gattah,
 Canni, John
 Player Special,
 Martin Marter

KRAFT DURCH FREUDE

von Peter Pan

Es ist ja allgemein bekannt, das in der Schweiz, besonders in Zürich in Sachen Punk ne Menge los ist. Viele (und gute) Gruppen und unabhängige Plattenlabels, die nicht irgentwelche Modeströmungen folgen. Natürlich gibt es in so einer Szene auch sogenannte "Mache", zB Urs ~~Steiger~~ (Another swiss label) und Rudolph Dietrich. Letzterer ist Gitarrist und Sänger bei KRAFT DURCH FREUDE. Der heute 24-jährige gründete bereits im Dezember 76 die Gruppe "The 1001. stick of the one day kick", aus denen sich später dann die "Nasal boys" entwickelten, die eine Single und eine LP veröffentlichten und sich später ~~"Expo"~~ nannten, bevor Rudolph sie verließ. Er wollte jetzt solo weit machen, und machte eine Single ~~unter dem~~ namens ~~"NO Claim with Bluff and Swindle"~~ (No cbs) Aber etwas stand der Veröffentlichung im Wege. Die Nasal Boys hatten mit cbs Schweiz ~~ein~~ einen fünf Jahresvertrag unterschrieben und die cbs versuchte jetzt die Veröffentlichung der Rudolph Dietrich Single zu verhindern, indem sie englische und schweizer Presswerke sperre. Daraufhin gründete er ⁷⁹ das Label "Off course" und brachte so dann seine Single raus. Im Juli ~~gründete~~ ~~er~~ Rudolph Dietrich (git/gesang) mit Heinrich Heinrich (bass/gesang) und Adolf B. Schlatter (Schlagzeug) KRAFT DURCH FREUDE. Im August wurde dann ihre EP "Wir bleiben Kameraden" produzie cbs trat von dem fünf Jahresvertrag zurück und im November kam die EP raus, ~~der~~ gleichzeitig mit dem ersten Auftritt von ~~KdF~~ beim Swiss Punk now Festival wo fast alle Schweizer Punkgruppen auftraten. Der Auftritt soll für KdF sehr erfolgreich gewesen sein. Im letzten Januar kam dann auch die letzte Single der Gruppe "I've got a whole lotta love" Vor den Aufnahmen zu dieser Platte wurde Adolf B. Schlatter durch Tommi Wydler ersetzt, der mal bei TNT gespielt hat. Die Musik die KdF machen (auf der EP jedenfalls) ~~ist~~ wirkt ziemlich Profihaft. ~~Damit~~ Damit will ich nicht sagen, das sie sich in langen Solos winden, sie spielen nur sehr gut zusammen. Die Musik wirkt dadurch ziemlich kompakt. Die Gruppe hat ihren eigenen Stil, obwohl Einflüsse an die alten Vibrators und die frühen Generation X rauszuhören sind. Jedes Lied von KdF das ich kenne, hat sowohl die nötige Power, als auch ne Ohrwurmartige Melodie. Allen voran "If the women gonna rule the world" und "68 Zombies". Auf Grund ihres Namens und dem Namen der EP gab es in Zürich ziemliches Aufsehn, durch linke Freskreise, die ihnen vorwerfen die KdF vorwerfen, Nazis zu sein. Dazu sagte Rudolph in einem Interview mit einer Züricher Jugendzeitung: "Ich verabscheue Rassismus, Hitler repressive Politik, Judenverfolgung, seine doofe Kulturpolitik und gewisse konservative Ideen über Familie und sonstigen Kafi" und weiter "Politik interessiert uns einen Deut, und in erster Linie wollen wir Musik machen" und "Wir wollen weder eine Weltanschauung verkörpern noch schoekieren; was zählt ist einzig die Musik. Soweit Rudolph Dietrich. Weiter nächste Seite.

Viel mehr kann man da nicht sagen, als das das ein saustarkes Konzert war. Absolut geradliniger Rock ohne Schnörkelei, gut gebracht. Nie Langeweile, Superstimmigkeit, 2 Zugaben, es hätten 2 sein können. Das sonst schwer zu begeistern Berliner Publikum, ließ sich zum Ende mitreißen... wie man in 2 Stunden zum totalen Wreckless Eric-Fan wird....

CAMP!

P.S. Ein Tag darauf bei Lene Lovich im Vorprogramm, war es nicht mehr so gut. Vielleicht, weil das Metropol für W.E. zu groß ist.

Campino

RUHRPOTTPUNK von Martin Marter

1. Teil

Gäh, schon wieder so'n Bericht. Na, ja in Grunde habt ihr ja recht, aber ich diesen Bericht aus Langeweile geschrieben, und ihr habt dies Fanzine aus Langeweile gekauft und lest den Bericht dann auch aus Langeweile, dennach sind wir uns ja einig. (Außerdem habt ihr so wieso schon angefangen zu lesen!!)

1. Die Anfänge

Punkrock und alles was dazugehört, hat bei uns sicherlich mit dem spektakulären Erfolg der Sex Pistols angefangen. Ich weiß noch wie alles absolut unverständlich den Kopf schüttelte, auch Typen die sich heute voll zum Punkrock bekennen. Was die ganze Sache noch verschlimmerte war wohl die Mode. So meinte der Typ von "Pop Report": (Sonntag 13⁰⁰ Wdr 2, damals auf jeden Fall) Was sich jetzt in England tut, ist unverständlich abnormal und dieser "Vorfall" könnte und darf sich in Deutschland niemals wiederholen. Im Grunde ist dies ja bloß eine momentane Erscheinung. "Der ach so beliebte Mal Sandeck urteilt ähnlich und spricht damit den meisten aus dem Mund. Aber es blieb nicht bei der momentanen Erscheinung, sondern Städte wie Düsseldorf machten sogar erste Treffs für die deutschen Punks. Wo der in Düsseldorf ist, wissen alle, selbstverständlich auch Rocker, Bullen, Diskos usw. usw. Wer alles zu den Punks gehörte, weiß ich nicht, ich glaube so'n Paar von Male, ~~ich glaube so'n Paar von Male~~ KFC und Mittagspause, nur von einer kann ich das mit Sicherheit sagen, ~~das ist der Detlef~~ der Detlef ~~so Detlef~~, weiter nächste Seite

KOPFSCHUSS DES MONATS WER IST DAS?

Das fragen wir DICH! Schreib es uns! Wir meinen es ernst! Bis zum 15.3. dann Einsende schluß. Tolle Preise:

1. Preis: Eine Prügelei mit dem KFC
2. Preis: 5 Minuten mit Campino in der Pommesbude.

3. Preis: Eine Auseinandersetzung mit dem betrunkenen VD-Norber
4. Preis: Supermarkttour mit ~~dem~~ ^{Aram}
5. Preis: eine Knoblauchpizza.

RUHRPOTT PUNK

Der damals im Hof kullerte wafn voller Punk(damals).Und Snoopy!
Ja ja, die ersten Gruppen bildeten, die oben genannten und das neue
Publikum im Hof wurde immer größer. Zu dem Zeitpunkt bin auch zum
ersten Mal in der Szene ~~gewesen~~ gewesen. Mit mir dann auch Ex Punk
banji@föper, Timmy, Norbert von VD, der damals allerdings noch "normal"
rumlief, und nicht zu vergessen der ~~Ex-immer~~ Ex-immer besoffene Sänger
von den BaZooKas, Klaus.

2. Die erste echt starke Zeit des Düsseldorfer Punk.

Auch so im ~~September~~ Juni 78 formte sich, die vor allem zu der Zeit be-
rühmt, berüchtigte KFC-Clique. Mit der KFC-Urbesetzung: Tonmi, Gitarre,
Luba-Schlagzeug, Zonka-Bass, Trinpop-Gesang. Übrigens ihr Fahrer war
Bodo, den ihr sicher vom Sehen her kennt. So'n älterer blonder mit
dem VW-Bus. Was wa da alles gebracht habn, lasst euch am besten von
Tommy erzählen. Wie der Hof damals aussah, weiß ja so ziemlich jeder
von euch, nehme ich an, oder? Schön bunt! Ich kann mich erinnern, daß ich
ich kann mich erinnern, daß ich nach erfolgreichem Pogo-tanzen blau-
gelb-grün gemusterte Füße mit ca. 5 Blasen pro Fuß hatte und n'
Deckel um die 40 Dm. Bier das wa nicht mehr getrunken hatten, schüt-
tetet wir uns über die Köpfe und das Düsseldorfer Original Fuzzy
brach sich n' Arm, als jemand von der Bühne auf ihn flog. Übrigens war
damals das Verhältniss keineswegs so gut wie heute, das Verhältniss
zwischen Punks und Teds. Ich ~~persönlich~~ persönlich glaube, das das
nicht zuletzt die Schuld des KFC war, die nicht sehr viel von Teds
hielten. Auf jeden Fall war die Bühne (Tanzfläche) im Hof immer voll,
die Wände randvollgeschmiert, ebenso die übrige Altstadt. Und die
Leute kamen überall her, weil in anderen Städten absolut nichts los
war (damals). Ich selber weiß es von Dortmund, obwohl sich wenig späte-
r gerade dort sehr viel tat, im Keller zum Beispiel. Übrigens kaufte
jeder seine Schallplatten ~~in~~ (damals) im neueröffneten Rock on der
tagsüber gleichzeitig Treffpunkt der Punks war. Neue, wie ich damals
war, wurden auch echt gut beraten, so kaufte ich zum Beispiel die er-
ste Lurkers und die erste Buzzcocks beim ersten Mal, was ich selbst-
verständlich bis heute nicht bereue (Sex Pistols und Ramones hatte
ich natürlich schon.)

So viel in diesem Heft über den Ruhrpott Punk. Ätsch ihr habt den Ar-
tikel doch gelesen, selbst dran schuld. Aber Vorsicht, im nächsten
Heft gehts weiter

16.4 Campino Roadshow
Premiere deks von Campino eigens inszenierten, komponierten und verführten Stückes "DER LÜGNER VON BARABELLI"
Campi als Othello Widerwillen! Publikum: 7 Hausfrauen
2 Verkäufer, 1 Ladendetektiv! Höhepunkt ganz klar: Othello
in Gefangenschaft Woodo des Schrecklichen! Die Meinungen über den Erfolg des Stückes waren geteilt, zumal das doch sehr abrupte Ende des Stückes (Rauswurf durch den Ladendetektiv) empfindlich störte.

DUBLIN

von Peter O'Pan

Zuerst wollte ich ja auch mit den andern mit nach London fahren, aber dann hab ich mir überlegt warum denn immer ins öde England, ich könnte ja mal Tommy (dürfte ~~mit~~ den "Überlebenden" des letzten Sommers in D-dorf ~~besuchen~~ nochstens in Erinnerung sein.) besuchen. Ich also nach Dublin 24 Std, Nor (topreise (Rückfahrt 30 Std, ächz) ~~um~~ um mir mal die Dubliner unkszene reinzuziehen. Hat sich auch voll gelohnt. Dublin hat viele Punk"gemeinsamkeiten mit D-dorf, rumhängen, auf gute Gigs warten usw. Und auch die Spaltung zwischen alten und neuen Punks (Ich mein nicht ~~die~~ das Alter) Aber während hier sich viele der Alten zu udeboys und sonstigem Getier entwickeln, sind die Altpunk in Dublin her "konservativ", damit mein ich sie halten sich so ziemlich an die alten Punkmaßstäbe "Ich will anders sein" usw. Während die (Kid) alle total (viel mehr als hier) einheitlich aussehen, sieht man bei den "Alten" die merkwürdigsten Gestalten, jeder sieht anders aus, manchmal ~~schminken~~ schminken sie sich auch, wohl wegen ihrer großen Vorliebe für Adam and the Ants; die neben "The Fall" die Lieblingsgruppe der "Alten" sind. Andere Favorites der "alten" sind: Pil, Atv, Pop Group, Undertones, Audi und Outcasts. Die "Neuen" stehn alle auf "Clash" und "Stiff little fingers" ~~was~~ was sie sich dick auf den Buckel schmieren. Die "Alten" können Clash nicht ab und Slf auch nicht, seitdem die auf dem Startrip zu sein scheinen. Die "Alten" treffen sich untereinander oder beim Proben oder hängen in der Stadt rum, während die "Neuen" den ganzen Tag vor einem Plattenladen, namens "Advance" rum, der einem alten Sack, der "smelly Freddy" (heißt "Stinkende Freddy") genannt wird und tun absolut garnichts. Ich mein, ~~wir~~ wir hängen ja auch ewig rum, aber hier gibts ja wenigstens ab und zu andale, die Kidpunk in Dublin trauen sich noch nicht mal zu sprühen (Im Gegensatz zu den Alten) Aber jetzt zu den einzelnen Gruppen: Die beste Gruppe (für mich) in Dublin ist (für mich) "U 2", die zur Zeit in Irland die wohl beliebteste Gruppe sind. Ihre Musik läßt sich so in die Kategorie "Poppunk" (Buzzcocks, Undertones, Boys, Rezillos usw) einordnen. Sie haben auf ~~zwei~~ schon ne Single und ne Ep rausgebracht zwei sehr starke Platten, die aber nur in Irland zu haben sind. Die ep "Out of control" ist aber auch da schon vergriffen (Ich hab noch ne ergattert) Jetzt sind auf Island und das weltweit. Ihre nächste Single "Eleven ó clock, tick tock" kommt auch hier raus. Ich hab sie schon gehört, saugeil!!! Im Semmer wollen sie in Deutschland spielen und im September kommt die LP raus. Sänger Bono freut sich schon auf

Ne andere interessante Gruppe sind die VIRGIN PRUNE, eine Gruppe die sich bemüht, anders zu sein (Virgin prune heißt übrigens "ungfräuliche Pflaume")

v.l.n.r
BONO
LARRY
ADAM
EDGE
FEHLT



Weitere nächste Seite

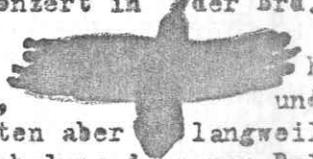
Ich ~~war~~ war bei zwei ihrer Proben dabei, aber einmal gins nicht und das zweite Mal waren sie unvollständig, aber was ich gehört habe, gefiel mir. Ihre Musik geht so in Richtung alte Banshees/Pil. Dazu kommt nach ihr exzentrischer Bühnenstil, ihr Konzert ist immer in zwei Teile aufgeteilt. Der erste Teil besteht aus Dik/Gitarre, Pod/Schlagzeug, Strongman/Bass, die langsame Musik machen und einem Typen namens Dave, der die Leute anmacht und Süßigkeiten an das Publikum verteilt (Die Dublin Punk freßen unheimlich viel Süßigkeiten.) Dann geht Dave ab, die Musik wird viel schneller und die beiden eigentlichen Sänger Gavin und Guggi bestreiten den Rest des Konzerts. Ne andere Gruppe, die auch anders sein wollen ist SYSTEM X. Seitdem ihre Schlagzeugin ausgestiegen ist sind Reb/Bass, Dave/Rythmusgitarre, Ellen/Sologitarre und The Snail (Die Schnecke)/Gesang ohne Schlagzeug und wollen es anscheinend auch bleiben. Ich finde ein Rythmusgerät (elektronisch) würde ganz gut passen. Ihre Musik, die echt geilis ~~ist~~, ist ein bißchen The Fall-ähnlich, normale Bass/Rythmusgitarre Chaos-Sologitarre und monotoner Gesang. Weiter im Text: Drei Gigs hab ich gesehn, der erste war die LOOKALIKES ~~ein~~, eine stumpfe Gruppe, ~~die~~ Synthiesolos ala Keith Emerson und Gitarrensolos ala Ritchie Blackmore, gehen vor ne New Wave gruppe zu sein, sind ~~jetzt~~ jetzt auf Rod Stewarts Plattenlabel. Dann die RESISTORS (nicht mit den Resistors zu verwechseln, die beim Anti fa. Fest, ~~in~~ Berlin gespielt haben) Der Sänger von denen hält sich für Bob Geldof (Eine Krankheit an der anscheinend viele Dubliner Sänger leiden) die Musik, naja rülps, normale Feld- und Wiesen New Wave (Marke 08/15)! Das beste an ihrem Gig war der besoffene alte Penner der auf der Bühne rumhoppst und so den Sänger beim rumaffen behinderte. Aber besser als die Fuckalikes waren sie allemale. Und dann habe ich noch DC NIEN gesehn die sich für die "Psychedelic Furs" (Psychedelische Pfürze-würg) halte die waren noch schlimmer als ihr Vorbild, jeder ~~hat~~ spielte für sich selbst und aus den Boxen erquoll unzusammenhängender Blödsinn. Tommy meint bei Dc Nien handle es sich um kurzhaarige Hippies, kann schon sein. Dasselbe meint er auch von THE ATRIX, die ich zwar nicht gesehn hab, aber die haben ein Lied auf einem Sampler, das mir sehr gut gefällt, das soll aber ihr bestes Lied sein, dann noch BERLIN ~~hat~~, naja auch so 'ne Rats Kopie, ham sich auch inzwischen aufgelöst, ~~aber~~ NEW VERSIONS sind auch kacke, Plastic-wave, TEEN COMANDEMENTS, die gefallen mir gut, gibts aber inzwischen auch nicht mehr. Andere Gruppen sind ~~die~~ die EPIDEMIX und die ~~hat~~ Pogoband STROUGERS. Mit den Teds (das sind nur wenige) herrscht in Dublin dasselbe Verhältnis wie hier in D-dorf. ~~Mit~~ Mit den ~~hat~~ Mod-tentotten dagegen nicht, aber die verkriechen sich in Vorstädten, da wo die ~~hat~~ Boot-boys alle hocken (Schlägerprolls die in Banden sind) Die schlagen auf alles ein, was denen auffällt, mit denen sollte man sich nicht anlegen, sondern besser laufen gehn, denn man hat im Hand andrehen 100 Stück von denen hinter sich her. Fahrt mal rüber nach Dublin, es lohnt sich echt.

Fanx an: Tommi, Jacky, Dik, Gavin, Guggi, Strongman (I like dogs!), Pod, Bono, Reb, Dave, Ellen, The Snail, Dave und Snaky

CRASS 26.3.1980 OKIE DEKIE

+ POISON GIRLS
von Jinny Jinny

Das erste, was ich sah, als ich zum Okie Dekie kam, war die riesige Menge Punks, so viele waren noch nie in Okie Dekie und es wurden immer mehr. Sie kamen von überall her, aus Berlin, Hamburg, Hannover, Bremen, Frankfurt und natürlich die gesamten Rhein- und Ruhr-Punks. Es sollte ja auch CRASS spielen und es war das einzige Konzert in der Brd. Immer kamen noch neue Punks an und man wartete auf Einlaß. Es wurde viel Scheiß gebaut, man sprüht Bier umher, Flaschen fliegen, die Straße wurde blockiert, und man hatte viel Spaß. Mit der Zeit wurde das Warten aber langweiliger, vor allem wars kalt wie Sau. Aber dann kam Abwechslung denn nen Bullenwagen tauchte auf, was da passierte, könnt ihr ja im Zeitungsartikel lesen, es flog also nen Paar Flaschen auf die Bullenkarre, dann waren plötzlich 1000 Bullen da. Es hieß schon, das Konzert würde nicht stattfinden, aber dann gings doch los und wir konnten endlich rein. (Die Warterei war echt schlimm, hoffentlich ist das beim nächsten Konzert besser) der Eintrittspreis war dafür in Ordnung, nur 5 Dm, als erstes spielten die POISON GIRLS, die in England viel mit CRASS machen und auch die Tour zusammengemacht haben. Die Typen sind schon ziemlich alt und die Sängerin sieht aus wie ne alte Tunte. Die Musik war auch total langweilig, also erstmal zur Bar ne Bier trinken. Dann wars zu Ende und alles wartete auf CRASS, endlich fingen CRASS an zu spielen, die Leute sahen auch schon ziemlich alt aus, nur der Sänger schien etwas jünger. Crass gingen voll ab, supergut, alles war am hüpfen. Tierisch schnelle Gitarre und Supersänger. Noch hundertmal besser als auf Platte. Crass ist Pege. Sie sind genau

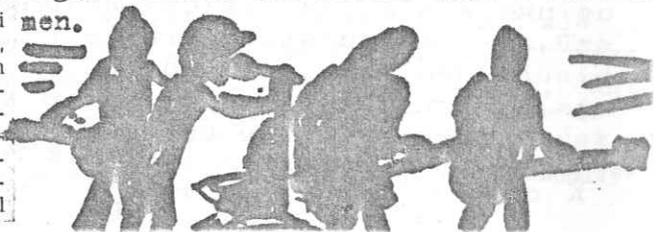


Düsseldorfer Straße

Großeinsatz der Polizei

Neuss. Gestern abend ist es zu einer größeren handgreiflichen Auseinandersetzung zwischen Gästen einer Gaststätte an der Düsseldorfer Straße und Besatzungen von mehreren Polizeifahrzeugen aus Neuss, Meerbusch, Dormagen und Düsseldorf gekommen. Nach Auskunft der Polizei entwickelte sich die „Massenschlägerei“, als Polizeibeamte auf der voll beparkten Heerdtter Buschstraße für flüssigen Verkehr sorgen wollten. Wie kurz vor Redaktionsschluß zu erfahren war, sollen die Beamten von zahlreichen Gaststättenbesuchern daran gehindert worden sein. (Auszug aus dem föhrl. Bericht folgt.)

das, was ich mir unter einer Punkband vorstellen würde. Schnelle harte Musik, die Texte mehr geknackzt als gesungen. Dann wars zu Ende, keiner wollte ne Zugabe. Die Leute sahen alle kaputt, wie ich sie immer sehe, oder fanden sie's auch egal, das war das Konzert, was ich je gesehen habe und Crass ist eine der ausdrucksstärksten Bands, dies zur Zeit gibt. Im August sollen sie wieder nach Düsseldorf kommen.



.....vom fidelen Anarchie-Punkrocker Walter Zabel...
 Ich kam folgendermaßen ins Okie Dokie: Ich hatte meine
 braunen Bondage hosen an, ein grünes Sid-Tshirt und
 eine schwarze Hein Gerike-Lederjacke und eine Sicher-
 heitsnadel im linken Schuh und vier Plaketten (3,2cm)
 Im Okie Dokie traf ich Joost (grüne Punkhose, Braune
 Haare schwarze Jacke), Klaus (schicke, rosa Leopardenhose
 und schwarz weißen Pullover) und Benno (lange Haare,
 blauer Marinemantel, No-Name-Badge). Die andern kannte
 ich nicht (verschiedene Haarfarben, verschiedene Hosen &
 Hemden, verschiedene Schuhe, die selben Fressen (oval)).
 Als erstes spielten die Fehlfarben (Janie hatte Jeans
 an und ein Matrosen Hemdchen, George ein viel zu langes
 Hemd und Jeans, der Hausmann eine rote Baseball-jacke
 und der Gittarist ein Capi und Parker den Rest weiß
 ich nicht) Sie waren nicht so gut. Dann Spizzenergie
 (Der Sänger hatte schwarzgefärbte Haare (im Gegensatz
 zu dem Bassgitarriender blondgefärbt war und dem
 Gättarristen, der rote Haare hatte, und dem Schlagzeuger
 (braun)) schwarze Hosen und schwarzes Hemd (im Gegensatz
 zu dem Bassisten, der Blue Jeans und ein Spizz T-shirt
 anhatte (wie alle andern auch (bei dem Sänger stand
 Athleticspizz, bei den andern was anderes drauf)) und
 dem Gittaristen (schwarze Hose) und dem Schlagzeuger
 (schwarze Turnhose)) Sie waren sehr gut. Endlich kamen
 die Modettes! Die Sängerin hatte ein goldenes Miniröck-
 chen an und kurze schwarz/braune Haare. Die bassistin
 hatte schwarz-weiß karierte Hosen an und Lammfell-
 Akrylon pullover und sie hatte superkurzes blondes Haar
 Und die Schlagzeugerin in glänzend-schwarzem Jogger
 höschen und mattschwarzem Turnhemd und braunen Haaren
 und die Gitaristen mit häßlichem Gesicht und blonden
 Haaren. Sie waren sehr gut, und auch der Rock-on Udo war
 da, und ertrug eine schwarze Hose (aus Leder) seinen
 Alaska fellmantel und schwarze Schuhe, und der Male-
 Jürgen war in ganz in schwarz, und als ich im Bus nach
 Hause fuhr, hatte der Busfahrer graues Haar, graue Diens-
 hosen und schwarze Schuhe an und die Dame, der ich ge-
 genüber saß hatte ein graues Hüttchen (C&A) und einen
 dezenten Rock sowie eine orangene Satinbluse und Make-
 up und ein altes Gesicht an, und der Typ, der an der Tür
 saß, als ich ausstieg trug eine braune Korthose und ein
 blaues Hemd sowie blonde Haare und Nickel brille, und
 als ich zuhause ankam, hatte mein Vater seinen rot/
 schwarz gestreiften Frtee-Morgenrock an (darunter einen
 Himmelblauen Seidenpijama aus Perlon an (dazu grüne
 Kord haue chub h mit schwarzen Schwürse
 und na e l h bl h b b f kh

von Campino

DEMO AND THE B-SIDES

AM 21.3. IM JUGENDTREFF IN NEUSS

von Peter Pan

DEMO AND THE B-SIDES ist eine New Wave Gruppe aus Neuss. Das erste Mal habe ich sie im Oktober auf einer Kassette gehört, da haben sie noch mehr so Maschinen/Industriemusik(wärx)gemacht, das fand ich nicht so gut. Aber ich hatte gehört, das sie inzwischen ihren Stil geändert hatten. Ich bin also mal hingegangen, der Eintritt war auch frei. Als ich kam war die Gruppe schon am spielen. Das Publikum hat mich total geschockt, fast ausschließlich nur Hippies. Ich fand das die Demos echt besser geworden sind, schneller mit mehr Power und kein Industriescheiß mehr. Die Publikumreaktion war(natürlich)gleich null, ab und zu wurde mal geklatscht(Aber was soll man denn schon von so einem stumpfen ~~Brain~~ Hippiehirn erwarten)Wie gesagt die Demos waren echt ganz jut, obwohl der ~~Solo~~ Sologitarist und vor allem der Schlagzeuger extrem merkwürdig aussehn(Woodstock läßt grüßen)Der Bassmann war ganz gut und der beste auf der Bühne vor der Sänger und Rythmusgitarrist Lothar der echt was machte. Das Einzige was mich(außer dem Publikum und dem Haargetüm am Schlagzeug zerstört hat, waren die Gitarrensolos des Sologitarristen(mit Wawa und so). Aber gut zu wissen das sich in Neuss(neben Teroc)was tut.

VON MÄNNCHEN, MÄDCHEN UND MEDIEN

von Uli "DER KÜNSTLER"

Die wenig das Aufkommen oder die Wiedergeburt einer Jugendkultur von deren Vorreitern abhängt, sondern von den SuperMADien gesteuert wird ist mir ~~noch~~ noch nie so deutlich aufgefallen, wie nach dem Deutschlandstart des des in-films "Quadrophenia", der als brutal-kla-mod-tenon den Rock uropas "The Who" inszeniert wurde, und nach dessen Anlauf die Mods überall aus dem Boden schoßen (Päng, päng-saublöder Ausdruck) Komisch ist, was aber meine Ansicht unterstützt, das seit dem Aufkommen der nju weif anno 77 eine Gruppe namens "Jam" existiert, die genau denselben Stil und die Klamotten ~~propagiert~~ propagiert. Aber erst als die auf ~~spezifische~~ spezifische jugendliche Käuferschichten angewiesenen Konsumgüterindustrien sich der Sache angenommen und durch gigantische Public Relations aktionen die Hirne der potentiellen Käuferschar weichgeklopft hatten, war die Zeit reif Geld zu machen und die Leute nahezu ~~blödsinnig~~ blödsinnig auf das allerneueste an Film, Platt, Badges, T-Shirts und dem restlichen Plunder.

Der Artikel könnte jetzt zu Ende sein, ich könnte beschaulich die Kasse verschränken, zufrieden hämisch grinsen und die Sache vergessen nach dem Motto: Hähä, jetzt habe ich die Motz aber fertig gemacht, könnten als Punk(neuerdings Ex-Punk) nicht passieren. Diese Schreibe ist aber keine Anti-mod kampagne, das ganze sollte als Beispiel dienen speziell deshalb, weil die chose noch relativ gut im Gedächtniss klebt
weiter nächste Seite

während die andern Anfänge ~~XX~~ Punk bereits durch den Nebel der Verklärung gesehen werden müssen, da Sid Vicious (schönen Gruß an Marie bereits über einem Jahr mit der Gruppe "Harfen Club lieber Gott e.v. auftritt und die Jeans von Joe Strummer nur deshalb so viele Reißverschlussetaschen haben, damit er seine Kohlen besser einsacken kann

PS: Ich drohe jetzt mein eigenes Ding an, das heißt WANK, richtet sich gegen das Instalieren von von datensammlung und Überwachungskamera und bringt endlich die langerhoffte Einheit von Akteuren, Fans, propagandisten und Kritikern, denn das bin ~~XX~~ bei einer $\frac{1}{2}$ 1 Mannbewegung immer ich selbst! Wie jämmerlich!

JERRY COTTON PAKT AUS

Leute haltet euch fest!!! Endlich könnt ihr NOCH mehr Geld ausgeben für... PUNK!...

Juchuuuuuuuu ~~XX~~ wuuuuuuuuuuhey!! KID P. (genannt "der Wilde") hat seine neueste Band (~~XX~~ Sid & Sue) auf die BRD losgelassen! Da geht die Post ab! Die erste Single dieser jetzt schon legendären Band durchdonnert alle Rekorde. "Rythmus hinter Gittern/Smartie" heißt sie, Sid & Su sind nicht die schnellsten, nicht die neuesten, nicht die Besten, nicht die Schönsten, nicht die lautesten, nicht die jüngsten, nicht die originellsten, SIE SIND DIE HÄRTESTEN!!!! Kauft diese Platte, bestellt sie sofort beim Rip off. Das ist vielleicht ~~XX~~ eure letzte Chance doch noch ein Original exemplar dieser limitierten Auflage zu bekommen. Wenn nicht, dann verzweifelt nicht, ihr werdet GARANTIERTE jemanden finden, der sie euch weiterverkauft, allesdings wirds dann teurer (die Preise steigen dann schneller als bei Edelmetalle).

KID P., falls du dieses Blättchen lesen solltest: Ich gratuliere dir zu diesem Schlag ins Gesicht des deutschen Stumpfsinns.

einer gegen alle!
Keiner Für Cotton!!

SCHMIER ADRESSE: Joost Schroeder, 402 Mettmann 2, Lindenbeckerweg 11
Telefon: 02104/52093

UND HIER EIN LESERBRIEF:

Lieber Onkel Campino!
Durch Zufall hat mein Ur-Onkel Robert im Supermarkt um das Eck den Schmier Nr. 97 (Jubiläumsausgabe) entdeckt. Er hat es gestohlet und er hat mich diese Illu... Mist... diese Zeitung geschenkt. Nun will ich aber zu die Sache kommen: Am meisten ~~XX~~ von das Heft, hat mich die Bucherdecke gefallen. Soviele Zeilens von 11re Bildung habe ich selten



gesehn und deshalb habe ich mich gesagt ich schreib dich mal, wo du ja schon soviel wissen tust. Wo kann ich mich diese Bücher kaufen????
DIE SPINNE Nr. 1 von Stan Lee
ES RIECHT NACH MEUTEREI von G. Schäfer
Lernen sie richtig DEUTSCH von Hans-Girgo Ügöl
DIE FLUESPIRATEN VOM MISSISSIPPI
Ganz viel dank ^{im} voraus. M. Ärclin
19.6. Realschulklasse

ZK. FEHLFARBEN IM HOF

Es war das erste Mal seit langer Zeit, das wieder ^{von Peter Pan} mal deutsche Gruppen im Hof spielten (Oh, fast hät ichs vergessen, Croox spielten ja vor kurzem.) Für ZK wars ne Feuerprobe, der erste Auftritt in neuer Besetzung. Für Gitarrist Ingo ist ja bekanntlich Gitarristin Marion gekommen. Zu erst sah's ja so aus, als würds Scheiße werden. Campino war sauer das es mit dem Soundcheck nicht klappte. Aber diese Befürchtung erwies sich zum Glück als falsch. Früher fand ich ZK immer eine der stärksten Gruppen in D-dorf. Ihre Auftritte brachten ne Menge Spaß, aber sie wurden mit der Zeit schwächer, meistens wurde alles lustlos runtergedroschen, wie zb in Grevenbroich. Aber was solls, ZK ist wieder voll da und man kann sagen: ZK haben wieder zu den Kids zurückgefunden, was auch gut so ist. Campino machte die Leute genau wie früher ~~schreiben~~ an und die alte Power und der Spaß war wieder voll da. Es gab viele neue Lieder die alle toll waren, obwohl bei "Schwarze Stiefel" starke Paralelen zu Male und Clash zu hören waren. Zum Schluß (nach Heimweh) gabs ein neues Lied, namens "Peter Paul und Harry" mit Rockabilly Einflüssen, wo natürlich Bassmann Isi (Ted) dahintersteckte. ~~Denk~~ Dann kamen die FEHLFARBEN und ich war doch sehr enttäuscht, denn mir war noch der starke Okie Dokie Gig in Erinnerung, wo's ne Menge Spaß gab. Das ganze hat diesmal gefehlt, sie wirkten auch ziemlich professionell. Janie war natürlich toll, wie immer und ein anderer Vorteil ist das George jetzt voll dabeizusein scheint. Auch die Musik gefiel mir nicht immer so sehr. Das erste Lied "Funk" zb war vom Text her ganz lustig, aber das musikalische bezog sich doch stark auf den Titel, und die Zugabe eine Improvisation erinnerte mich doch stark an so stumpfe Hippie Musik. Die beiden Lieder von der Single waren natürlich toll, auch noch n' Paar andere. Aber wo bitte war das tolle Instrumental vom letzten Mal?

RAINCOATS

1.4

OKIE DOKIE



Vor den Raincoats sind auf zwei Fernsehern New Yorker Undergroundstreifen gezeigt worden. Nervender Lärm, Langeweile und Kunst. Das Publikum selbst war auch eine einzige Alternative, die ganze grüne Liste war da. Die ~~Raincoats~~ erinnerten mich an Hippie-Zeiten, bes. die Gei. Aber da ich sowieso ein Ignorant bin, was Musik angeht, ist mein Urteil nicht maßgeblich. Als eine der wenigen Vollblutmädchengruppen, die es überhaupt gibt, versuchen sie ernsthaft, was zur Musikentwicklung bezutragen. Und da sie mit den SLITS zusammen einen eigenen Weg gehen und dabei eine sehr wichtige Rolle spielen, sollte man sie wenigstens akzeptieren. Sie sind übrigens im OKIE DOKIE sehr gut angekommen! Campino

EIN WESTERN AUS EISEN UND STAHL-----SINNLOS BRUTAL
JERRY COTTONS EDELKLASSIKER:



SCHÜSSE IN BILK-CITY.

Es war Mittag!

Die Sonne hing hoch über Bilk City und die brennende Hitze hat die Einwohner von den staubigen Straßen ~~Weg~~ vertrieben. Das war zumindestens der erste Eindruck den man als Fremder von dieser Stadt bekommen konnte. In Wahrheit war es aber nicht die glühende Hitze allein die die Straßen leergefegt hatten. Ein anderer Grund war ~~die~~ ~~die~~ ~~die~~ die Anwesenheit der ~~BILKER KIDS~~ BILKER KIDS, wie sie hier genannt wurden. Sie waren weit über die Grenzen ihrer Stadt hinaus bekannt und gefürchtet vor allem wegen ihrer unbändigen Sprühwut, die schon über die Hälfte der Hauswände versaut hatte. Und an diesem Tage ~~saßen~~ ~~saßen~~ nun vier der härtesten dieser Bande in Saloon. Die vier waren schon lange steckbrieflich gesucht, sie wurden die "MALE Gang" genannt. Aber wer wagte es schon sie in dieser gesetlosen Stadt ~~anzugreifen?~~ anzugreifen? Den letzten Marshall hatten sie gnadenlos in den Friedhof gesprüht. Sie saßen cool und lässig an der Theke, sich ihrer macht voll bewußt. Ihr Anführer der unberechenbare BERNWARD MALAKA spielte nervös am Abzug seiner grobkalibrigen Sprühdose, die locker im Halster an seinem Bein hing. Er

war aus Eisen und Stahl-sinnlos brutal. "Nur keine Panik, Jungs" sagte er mehr zu sich selbst "wir werden schon mit ihm fertig". Seine eiskalte Stimme durchbrach Hitze und ~~Glut.~~



Die Atmosphäre aus Schweiß und Blut die hier herrschte bedrückte den Barmann, der zitternd vor Angst ~~den~~ vier kräftig Cola nachgoß. Der Mann von dem Malaka sprach war ein neuer Marshall, den ehrbare Bürger angeheuert hatten, und der an diesem Tag eintreffen sollte. Es hatte lange gedauert den richtigen zu finden und viele hatten der Gefährlichkeit wegen den Job abgesagt.

Der neue aber schien der richtige zu sein, er war schon von mit einer ähnlichen Situation fertig geworden als er in Derendorf-Town mit dem harten Killer Janie J. Jones abrechnete. Er stammte selber aus Bilk und kehrte nun zurück um hier Gesetz und Ordnung wieder geltend zu machen. Sein Name war DIETER ZENSUR es hieß er sei der schnellste Sprüher diesseits des ~~Rhein~~ Rhein, Rhein, Rhein,



CHÜSSE IN BILK CITY von Jerry Cotton
nd an der Art wie er seine zwei Sprühdosen eine rote und eine
schwarze trug, konnte man dies auch glauben. Malaka kippte riesige
engen Cola in sich hinein. Dennoch war ihm nichts anzumerken, er war
ein Mann der einiges vertrug. Betont ~~das~~ lässig rückte er seine
rille zurecht, die ihm immer wieder von der mit Sommersproßen über-
hätten Nase rutschte. Er war ein gutaussehender Mann, sein feuerrotes
haar sowie sein Gardemaß von ca 1,30 m verlieh ihm eine Respekt ein-
löbende Erscheinung. Er sah ruhig dem bevorstehenden Duell entgegen
er vertraute seiner Sprühdose...
Fortsetzung erfolgt nie!

CAMPINO ZU DEN BAMBUSEN VERBANNT!!

im Fall Campino ist jetzt ein endgültiges ~~Urteil~~ Urteil gefällt word
n! Weil man das endlose Gerede dieses Volltrottels keinem Gefängnis
Arter zumuten kann, wird er für immer ins Exil zu den Bambusen, west
lich des % NAKASAKI-Flußes gebannt. Von dort schickte er den ersten
eil seiner neuen Erfolgsserie für die ganze Familie, einem Bericht
on Fehlf, Spizzenergie, Mo-dettes aus dem Okie Dokie und allerhand
anderen Mist (Nasenringe, Feuersteine, Krokodilhaut, etc.) zu.

SMALL TOWN - SMALL MIND

ie viele wohl schon gehört haben, mußte das Konzert von ~~den~~
K, Rozzebottles und VD am % 29.3. im Mettmanner Jugendhaus, während
es Soundchecks abgebrochen, weil einige Discohelden mal wieder zeig
n mußten wer King im Hause ist und das "so'n Dreck wie ~~das~~ Punk,
eds und Mods in Mettmann nicht geduldet wird!" 30 von diesen Idioten
ückten mit Baseballschlägern an. Der Sozialarbeiter ließ nach dem
nfang einer Schlägerei, den Gig abbrechen. Der war ja noch ganz okay
ber die Sozialarbeiterin war für'n Arsch. Die schob die Schuld für
as ganze Schlamassel den ca 30 anwesenden D-dorfer-Mettmanner
nd den Gruppenmitgliedern (vor allem den VD Mitgliedern) in die Schu
e. Dann wollten noch die Bullen rufen weil der VD Gitarrist Micky
en Discoschwein mit ~~dem~~ Schraubenschlüssel die Rübe verdroschen hat
as Micky getan hatte, war auch voll seine Berechtigung, der Disco ha
e angefangen. In Kleinstädten scheinen Punkkonzerte nicht möglich
u sein. Für % ZK war der Verlust dieses Auftritts nicht weiter sch-
imm, aber für die Rozzebottles wärs der erste Auftritt gewesen und
D kriegen sowieso viel zu selten nen Gig. Scheiße!! Peter Pan

STIFF LITTLE FINGERS von Jimmy Jimmy

26.4. Arnheim
Die Stokvishal, wo das ganze stattfinden sollte, machte einen gut-
en Eindruck, voller Graffiti, nicht zu groß, nicht zu klein. Scheinbar
ein Bunker, ist aber ne Lagerhalle. Um 8 Uhr sollte Einlaß sein, 10
Gulden eintritt, korrekt. 50 % Punks
Düsseldorfer Punks da. natürlich war auch ne Abteilung
weiter nächste Seite

Dann endlich gings rein. Innen supergut, so'ne tolle Halle hab ich noch nie gesehn. Man müste in D-dorf mal suchen gehn. Selbstverwaltung?? ~~Vorm~~ ~~Konzert~~ liefen Filme (Ramones, Pistols, Devo, Tom Petty (Böh) und tolle Musik. Die Cockney Rejects sind wohl hier die neue Gruppe (wo nicht). Dann gings endlich los. Fanfaren, die mich an deutsche Wochenschauen von 1933-45 erinnerten, leiteten das Ereigniss ein. Dann kamen SLF, Superstars? Sie legten auch voll los, spielten fast nur neue Sachen, leifer. Dem Publikum schiens aber zu gefallen. Dann auf einmal wollten der Sänger (sehr arrogant) und der Schlagzeuger (supercool) von der Bühne. Ich hörte später das ihnen die Rotzerei auf die Nüsse gegangen ist. Punkrules? Es ging aber ~~weiter~~ weiter. Der Baß und der Gitarrist waren übrigens besser drauf. Die paar Stücke, die von der ersten LP gespielt wurden waren super. Pogo total. Dann wars zu Ende, Zugabe, dann schmiß der ^{Schlagzeuger} ~~Sänger~~ mit seinen Trommelstöcken um sich, grüßte noch mal freundlich, dann gingen die Lichter an. Der Abend was, ja wie war er denn nun? Die Halle ist auf jeden Fall supergut. Da sollte man öfters hin fahren. Auch das mit den Filmen ~~und~~ und der tollen Musik, vorher. Bier gibts übrigens auch. Und SLF, naja, musikalisch wars ja ganz gut, nicht überragend, aber ~~es~~ es lag wohl an den Stücken, sie hätten mehr von der ersten LP spielen sollen. Und SLF, selber scheinen wohl auf dem Startrip zu sein. Schade, Schade

DAF, live im Fernseh von Jerry Cotton

Am Dienstag den 8.4.80 ~~Wah~~ ~~so~~ ~~ungefähr~~ ~~um~~ ~~halb~~ ~~zehn~~, waren die DAF (Deutsch-Ostfriesische Freundschaft-DOF) im Fernseh in Ratinger Hof zu sehn. Gabi zum Teil in Großaufnahme.

THIS HEAT! DIESE HITZE! DIESE LAUTSTÄRKE! DIESE MUSIK ^{von John} ~~Player~~ ~~Speci~~

Am 29.4. haben This Heat im Okie Dokie gespielt. Ich kannte die Gruppe vorher nicht, sonst hätte ich die 10 Dm nicht ausgegeben. Das Konzert war das seltsamste, das ich jeh erlebt habe. Die "Musik" (eigentlich ist Musik nicht der richtige Ausdruck dafür), die inöhrenbetäubender Lautstärke auf einen eindrang, würde ich eher als Soundmontage bezeichnen. Alle Instrumente sind gleichberechtigt, es gibt keine Melodien, keine Strukturen (außer S.P.Q.R. und noch ein anderes Stück, nur Soundcollagen, teils ruhig, meist jedoch schrill und laut. viele konträtierende Klangfarben und soweiter und sofort, blah... aber anders ausgedrückt: Krach! Das einzige Stück, das ich wirklich gut fand war "Music ~~is~~ like escaping gas" der Rest war mittelmäßig bis unerträglich. Ich mag nun mal lieber richtige Songs und nicht so'n chaotisches Geklöck. Nach 60 Minuten This Heat (so lange hat das Konzert gedauert) habe ich genug genossen und werde weitere Kontakte mit dieser Musik tunlichst vermeiden.

JERRY COTTONS EXPRESS NEWS!

SENSATION SONDERANGEBOT

DÜSSELDORF: Die bekannte D-dorfer Rockband MALE hat nun den Grund für die erschreckend niedrige Verkaufszahl ihrer neuen Single "Clever und Smart" herausgefunden. Das "demagogische" Institut für Meinungsforschung stellte nach umfangreichen Umfragen bei der

zeigt, stößt die Käufer ab. Die Male Musiker haben die Konsequenz daraus gezogen und sich ~~zu einem~~ zu einem Body building kursus Karl Blöhmer angemeldet.

TEHERAN: Die D-dorfer Rockbands "der KFC" (Khomeini-Fan-Club) und ZK (Zum Kuckuck) gaben kürzlich ein gemeinsames Konzert in der amerikanischen Botschaft in Teheran. Wie es heißt soll der Reinerlös dieser Veranstaltung der deutschen Krebshilfe zu gute kommen. Ein Dankeschreiben von Frau Miltred Scheel ist in der Schmierredaktion eingetroffen.

FRANKFURT: Pr. Dr. ~~Grzymek~~ Grzymek warnt: "Laßt die Hippies leben" wie es engagieren sich viele prominente Künstler für das Verbot der Hippievernichtung unter ihnen Brigitte Bardot. Unter ihnen Ex-Sexidol Brigitte Bardot: "Wenn wir den Frauen klarmachen, daß sie auf Hippie mäntel verzichten, können wir vielleicht die letzten lebenden Exemple noch retten."

BAUHAUS, OHIE DOKIE von Jimmy Jimmy

Es waren überraschend viele Leute da. Jügen hatte ~~vorher~~ vorher gesagt, ~~das~~ Bauhaus wäre live schön hart. So stand ^{ich} vorne in der ersten Reihe, voller Erwartungen. Aber nach drei Stücken, ging mir die Show des Sängers dermaßen auf die Eier und die Musik war auch nicht besonders. So verzog ich mich in die hinterste Ecke vom Okie Dokie und hielt mich am Bier fest. Außer "Bela Lugosis is dead", was echt toll ist, fand ich den ganzen Gig ziemlich beschißen. Außer dem warn da noch n Paar Nazipunk da die nur Scheiße im Kopf hatten. Danach noch in den Hof gefahren, wo alle nach London abhauten. Das hat noch mal Spaß gebracht. Besser als das Konzert wars allemale



Bauhaus: Caligaris Schlafwandler nähert sich einem Opfe

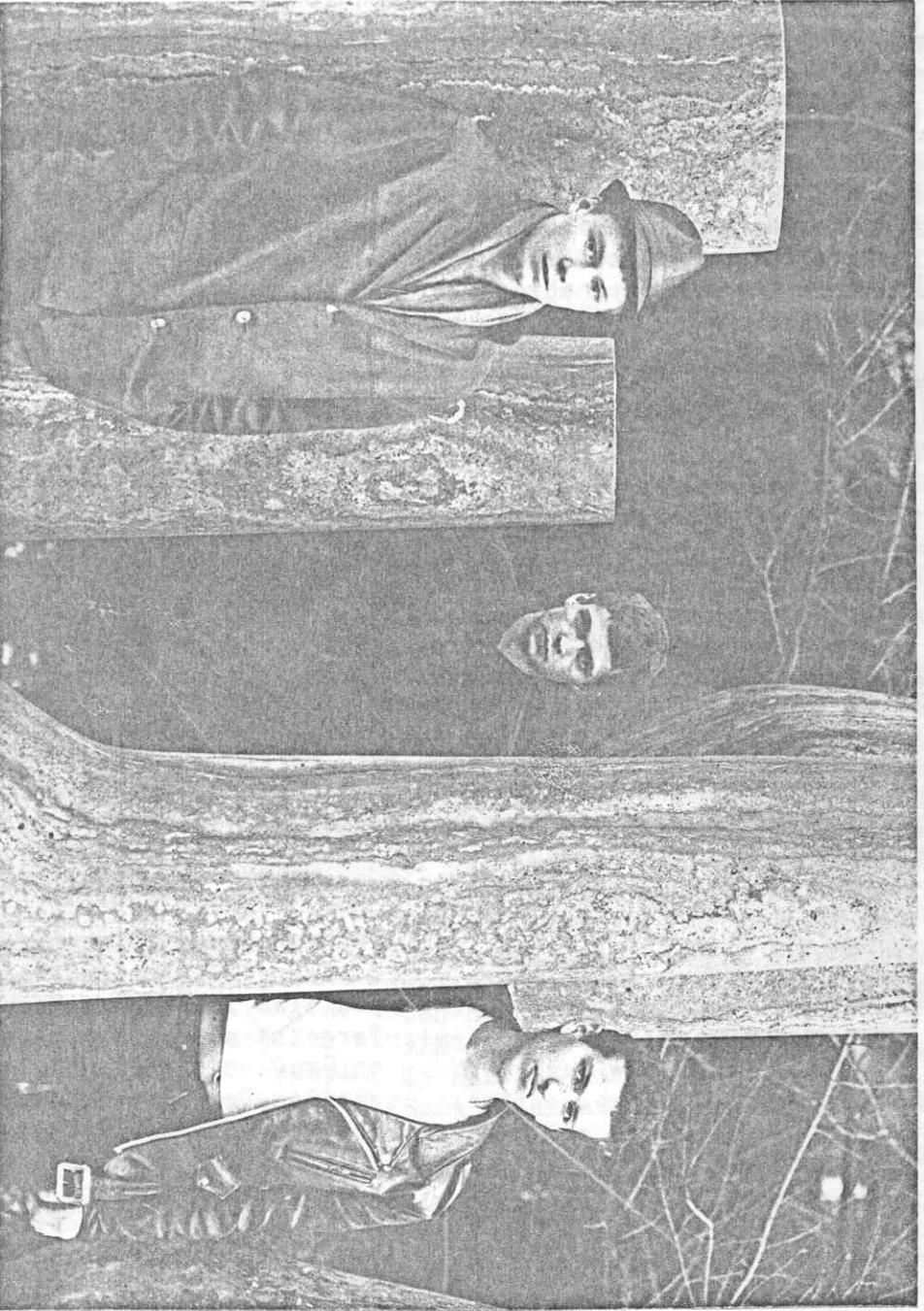
Weil ich noch keine Schamhaare habe...

Wir wissen noch nicht was im nächsten SCHMIER alles is, ma' gucken, auf jeden Fall ein ausführlicher Bericht übers SCHMIER FESTIVAL, ~~und~~ und den zweiten Teil der "Memoarien" des Bazookas Trommlers Mrtin, hoffentlich auch was übers Festival in Cloppenburg

So das wars dann mal wieder. Hope you like it. Wenn nich, auch egal. Vergesst nich von uns nen schönen Gruß an die Frau Mutter zu bestellen. Der nächste Schmier wird übrigens schöner, u.a. mehr Lay-out-Collagen, da wir mehr Platz haben werden (endlich) Benno von der Endlösung will uns eine neue "Drucktechnik" besorgen. Wer die Endlösung kennt (hoffentlich jeder kennt es ja, eine sehr kleine Schrift.

GEHT HIN IN FRIEDEN (Ah nö nö)

Alter



KRAFT DURCH FREUDE